

CT 30.5.20

Trotz Corona: viele Angebote für die Jugend

Coburg – Wann die Kommunale Jugendarbeit (Koja) in Stadt und Landkreis Coburg wieder ihre Türen für den Jugendtreff, das Zeltlager oder andere Freizeitaktionen öffnen darf, ist derzeit noch unklar. Aber bis es wieder soweit ist, gibt es andere spannende Wege zum Miteinander.

Zu den Pfingstferien gibt es unter *wwww.coburg.de/ferien* viele Angebote zur Freizeitgestaltung. Neue Apporstellungen für's Handy und coole YouTube-Kanäle zum Lachen und Lernen sowie spannende Hörbücher sind nur ein paar der Neuerungen, die sich finden lassen. Darüber hinaus gibt es hier die Ferienangebote der Einrichtungen und Träger der Jugendarbeit.

Auch für Eltern gibt es Inhalte: „Was spielt mein Kind da eigentlich am Handy? Ist das überhaupt geeignet und was sind gute Alternativen? Wie erkläre ich das Internet?“ Empfehlenswerte Webseiten, die genau diese Fragen zu beantworten versuchen, finden sich hier.

Aus dem Stadtgebiet kommen viele Ideen von Jugendeinrichtungen, um das Beste aus den Ferien herauszuholen. Vieles digital, vieles für daheim, aber auch ein paar Sachen für

draußen gibt es. So bietet die Kommunale Jugendarbeit der Stadt Coburg über die Handy-App „Actionbound“ zwei interaktive Schnitzeljagen durch die Stadt mit vielen spannenden Aufgaben für Jung und Alt an. Dabei kann man zwischen den Strecken Marktplatz-Rosengarten und Rosengarten-Hofgarten wählen und viele Coburger Sehenswürdigkeiten besuchen. Und um sich danach abzukühlen, erhält jedes Kind einen Eisgutschein.

Für Abenteuer und Bastler

Für die Teilnehmer gibt es von der Evangelischen Jugend viele Bastelangebote. Ob ein Fotofreundehalter, ein eigenes Tischfußballspiel oder leckerer Schokopudding – hier wird einiges geboten. Und wenn man die benötigten Bastelsachen nicht zu Hause hat, kann man Bastelrüten vorbereiten, welche man dann einfach nur noch abholen muss. Für die Abenteuer gibt es eine große Schnitzeljagd im Kernstadtbereich und kleine Rallies am Heimatring und auf der Bertelsdorfer Höhe. Insgesamt finden sich aktuell über 70 Ideen auf der Facebook-Seite des Stadtjugendlings Coburg.

Die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Coburg wird täglich mit dem grünen Koja-Bus unterwegs sein und hat für alle Interessierten den „Freizeitbeutel to go“ im Gepäck. Darin finden sich neben einer Bastelarbeit auch Experimente, eine Frisbeescheibe, ein Quiz und andere spannende Dinge – sowie eine Maske.

Eine Landkarte mit den 15 Orten der Jugendaktion „Pflanzentausch mit Herz“ ist ebenfalls im Freizeitbeutel zu finden – oder aber auch auf der Homepage *wwww.koja.de*. An verschiedenen Orten können Pflanzensetzlinge, duftende Blumen, Kräuter, Gemüsesorten oder Samen getauscht werden.

Und auch, wer Lust auf ein Urlaubsfoto vom Strand oder der Zugspitze hat, wird fündig – ohne zu verreisen. Während der Koja-Landkreis-Tour kann man ein Foto mit einem Motiv seiner Wahl machen und sofort mit nach Hause nehmen. Start ist am 2. Juni in Sonnefeld, gefolgt von Weitraasdorf (4. Juni), Weidhausen (5. Juni), Lautertal und Seßlach (8. Juni), Itzgrund und Dörlles-Esbach (9. Juni) und Grub und Niederfullbach (10. Juni).

Anspruchspartner

Internet Die Ideen für die Pfingstferien finden sich auf *wwww.coburg.de/ferien*.

Stadt Coburg Für Auskünfte steht die Jugendarbeit unter der Telefonnummer 09561/89-1571 oder per E-Mail an jugend@coburg.de zur Verfügung.

Landkreis Coburg Die Jugendarbeit erreicht man unter Telefon 09561-5142204 oder per E-Mail an info@koja.de.



Die Jugendpfleger Ulrich Schmerbeck (Stadt) und Susanne Lange (Landkreis) mit dem Ferienprogramm

Foto: privat